

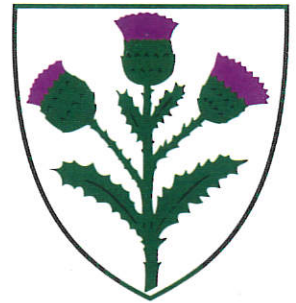


BÜRGERMEISTER  
Ing. Wolfgang Kovacs

# BÜRGERMEISTERBRIEF

## GEMEINDE PARNDORF

März 2018



### Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

Der Gemeinderat von Parndorf traf sich am 16. Feber 2018 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes zur zweiten Sitzung des Jahres 2018. In diesem Bürgermeisterbrief informiere ich Sie über die dabei getroffenen Entscheidungen. Im Mittelpunkt standen natürlich die lang vorbereitete Änderung des Flächenwidmungsplanes, aber natürlich auch neuerliche Ansuchen zum Schotterabbau und geänderte Bauprojekte. Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung kann nur eingeschränkt berichtet werden.

#### • FLÄCHENWIDMUNGSPLAN, 13. digitale Änderung

Ende Jänner 2018 endete die Auflagefrist für die 13. digitale Änderung des Flächenwidmungsplanes. In dieser Zeit hat die Bevölkerung die Möglichkeit, Einsicht zu nehmen und Anregungen einzubringen. Die eingebrachten Stellungnahmen wurden nach Möglichkeit in den Plan eingearbeitet und dem Gemeinderat zur neuerlichen Beschlussfassung vorgelegt.

Der Gemeinderat hat alle 17 vorgelegte Änderungen einstimmig angenommen und die Weiterleitung der 13. digitalen Änderung an die zuständige Stelle im Land Burgenland beschlossen.

#### • BERICHTE

- a) Sozialausschuss vom 17.01.2018
- b) Umweltausschuss vom 05.02.2018
- c) ABEG-Beiratssitzung vom 17.01.2018

Die Berichte des Sozial- und Umweltausschusses sowie der ABEG-Beiratssitzung wurden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen. An dieser Stelle möchte ich darauf verweisen, dass der Sozialausschuss und der Umweltausschuss offene Ausschüsse sind. Hier hat jeder die Möglichkeit zur Teilnahme. Wenn sie Interesse haben, so geben sie bitte dieses am Gemeindeamt oder bei den Obfrauen / Obmännern bekannt. Sie bekommen dann die Einladungen zugesendet.

#### • SCHOTTERGRUBEN

- a) STEINER Alois GmbH, Abbaufeld „Heidehof VII“
- b) BÖHM Transport GmbH & CoKG, Abbaufelder „Böhm Parndorf I – IV“

Beide Betreiber legten dem Gemeinderat umfangreiche Unterlagen über ihre jeweiligen Abbauprojekte und die geplanten Nachnutzungen vor. Positiv zu vermerken ist, dass bezüglich der Nachnutzungen verstärkt darauf geachtet wird, Flächen als Naturlandschaften zu erhalten.

Nach einer eingehenden Diskussion sprach sich der Gemeinderat daher auch **einstimmig** für die vorgelegten Abbau- und Renaturierungspläne beider Betreiber aus.

Gleichzeitig gab der Gemeinderat aber auch **einstimmig** den beiden Projekten keine Zustimmung zur Umsetzung, da wesentliche Fragen noch zu klären sind. Dies betrifft ganz besonders den LKW-Verkehr. Obwohl in beiden Projekten vorgesehen ist, nicht durch die Ortschaft zu fahren, fehlt hier noch die rechtliche Absicherung. Derzeit zeigt sich leider, dass praktisch alle Unternehmen trotz diverser Zusagen mitten durch unser Dorf fahren. Die LKW-Frequenz vor allem auf der Neusiedlerstraße und Bruckerstraße ist gewaltig! Es muss daher ein örtliches Verkehrskonzept erstellt werden, dass eine Umfahrung über die Autobahn vorsieht. Des Weiteren sind die massive Verschmutzung der Windschutzgürtel und die laufende Sanierung der Güterwege bestimmende Themen. Dazu sollen Verhandlungen mit allen Unternehmen eingeleitet werden.

#### • Oberwarter Siedlungsgenossenschaft: Projekt „Parndorf – Am Teich“

##### a) Projektänderung

Das OSG-Projekt „Am Teich“ war bereits vom Gemeinderat der letzten Legislaturperiode nach vielen Gesprächen und Verhandlungen bewilligt worden. Nunmehr wurde dem Gemeinderat eine Änderung dieses Projektes vorgelegt. Statt einer Tiefgarage und vier Wohnblöcken soll es nunmehr nur noch drei Wohnblöcke und ebenerdige Parkplätze geben. Dadurch ist natürlich die Bebauung nicht so intensiv und die Anzahl der Wohnungen reduziert sich.



Der Gemeinderat sprach sich dann **mehrheitlich** bei einer Stimmenthaltung von GR Dr. Christa WENDELIN (DIE GRÜNEN) für die vorliegende Projektänderung aus.

## b) Ordinationen

Teil der Projektänderung sind auch zwei Ordinationen für praktische Ärzte, welche im vorderen Teil der Anlage geplant sind. Derzeit ist von der Krankenkasse eine entsprechende Stelle schon einige Zeit ausgeschrieben und es gibt noch keine Bewerbungen. Es zeigt sich allgemein immer mehr, dass sich Ärzte in bestehende Gebäude einmieten wollen und kaum mehr eigene Ordinationen bauen. Daher wäre so eine Ordination als Mietobjekt unbedingt notwendig, um für die Zukunft die ärztliche Versorgung in der Gemeinde zu sichern.

Die Zustimmung für die beiden Ordinationen erfolgte letztendlich **einstimmig**, wobei noch Gespräche bezüglich der Parkplatzsituation geführt werden.

## • GRUNDSTÜCKSVKÄUFE

### a) Mareto, Straße IZP

Im Bereich der Fa. Mareto hat sich durch die Grundstücksverkäufe ein kleineres Straßenstück ergeben, welches für die Gemeinde und das Betriebsgebiet keinen Nutzen hat. Es dient nur noch als Zufahrt zur Fa. Mareto. Die Firma hat daher der Gemeinde ein Angebot gemacht, die Fläche für ca. € 117.000,- anzukaufen.

Der Gemeinderat sprach sich **mehrheitlich** bei drei Stimmenthaltungen von GV Michael BOSCHNER und GV Wolfgang DANIEL (beide LIPA) sowie GR Dr. Christa WENDELIN (DIE GRÜNEN) für den Verkauf der Straße aus.

### b) B-Süd, Am Anger

Die B-Süd besitzt das Grundstück zwischen den OSG-Wohnblöcken und der Grünfläche „Am Anger“, wobei es zwischen den OSG-Wohnblöcken und dem Grundstück der B-Süd ein schmales im Besitz der Gemeinde befindliches Grundstück gibt. Nunmehr beabsichtigt die B-Süd den Erwerb dieses Straßenstücks für € 84,-/qum, in Summe ca. € 40.000,-.

Die Anfrage der B-Süd für das kurze Straßenstück wurde vom Gemeinderat **einstimmig** angenommen.

Im **NICHTÖFFENTLICHEN TEIL** der Sitzung wurde ein Ansuchen um einvernehmliche Lösung des Dienstverhältnisses einer Betreuerin der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Parndorf einstimmig angenommen. Die Stelle wurde sofort befristet nachbesetzt, wird jetzt aber öffentlich ausgeschrieben:

## STELLENAUSSCHREIBUNG – FreizeitpädagogIn

In der Gemeinde Parndorf wird die Stelle einer FreizeitpädagogIn für die Betreuung in der Volksschule-Tagesheim, voraussichtlich ab April 2018, Teilzeit und unbefristet, ausgeschrieben. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 25 Wochenstunden, das Grundgehalt (Vollzeit) beträgt € 2.171,40 (Freizeitpädagogin) oder € 2.419,80 (Kindergartenpädagogin), jeweils ohne Anrechnung von Vordienstzeiten.

**Anstellungserfordernisse:** erfolgreicher Abschluss des Hochschullehrganges für Freizeitpädagogen, die erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung einer Bildungsanstalt für Sozialpädagogik oder Kindergartenpädagogik oder die erfolgreiche Ablegung einer Lehrbefähigungs- oder Lehramtsprüfung.

**Der Bewerbung sind in Kopie beizulegen:** Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Befähigungsnachweis, Jahres- und Abschlusszeugnis, Strafregisterauszug, Heiratsurkunde, Geburtsurkunden der Kinder, Wehrdienst-, Zivildienstbescheinigung bzw. Befreiungsschein. Die Unterlagen sind bis spätestens **16. März 2018** beim Gemeindeamt abzugeben.



## EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG



Am Freitag, den 9. März 2018 um 19:00 Uhr, in der Volksschule, Veranstaltungssaal

Die Gemeinderatswahl im Herbst 2017 hat zu einer neuen Zusammensetzung des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates geführt. Dementsprechend wurden auch die Zuständigkeiten der Vorstände neu aufgeteilt. Wir möchten diese Bürgerversammlung daher auch dazu nutzen, ihnen diese Änderungen darzulegen. Selbstverständlich wollen wir sie auch über die Ergebnisse des abgelaufenen Jahres informieren.

Das Budget 2018 wurde bereits im Dezember 2017 beschlossen. Es kann daher auch schon recht konkret über jene Projekte berichtet werden, die bereits in Planung sind. Selbstverständlich haben sie bei der Veranstaltung nicht nur die Möglichkeit, viele Informationen über unsere Gemeinde zu bekommen. Uns sind auch ihre Wünsche, Anliegen und Beschwerden wichtig. Nur wenn wir diese kennen haben wir die Möglichkeit, sie in unsere weiteren Planungen einzubeziehen. Zur Mitte des Jahres wird in der Regel ein Nachtragsbudget erstellt. Dort können wir dann ihre besonderen Wünsche berücksichtigen. Nützen sie diese Möglichkeit, die Entwicklung unseres Dorfes aktiv mitzugestalten!

Ich freue mich auf ihr Kommen und verbleibe mit freundlichen Grüßen,  
Ihr Bürgermeister Wolfgang Kovacs

